



Eine Heimat für alte Pferde

Wenn Pferde alt werden, wollen viele die Tiere nicht mehr. Der «Pferde-Engel» ist ein Altersheim für Pferde: Hier bekommen die Senioren eine neue Heimat.

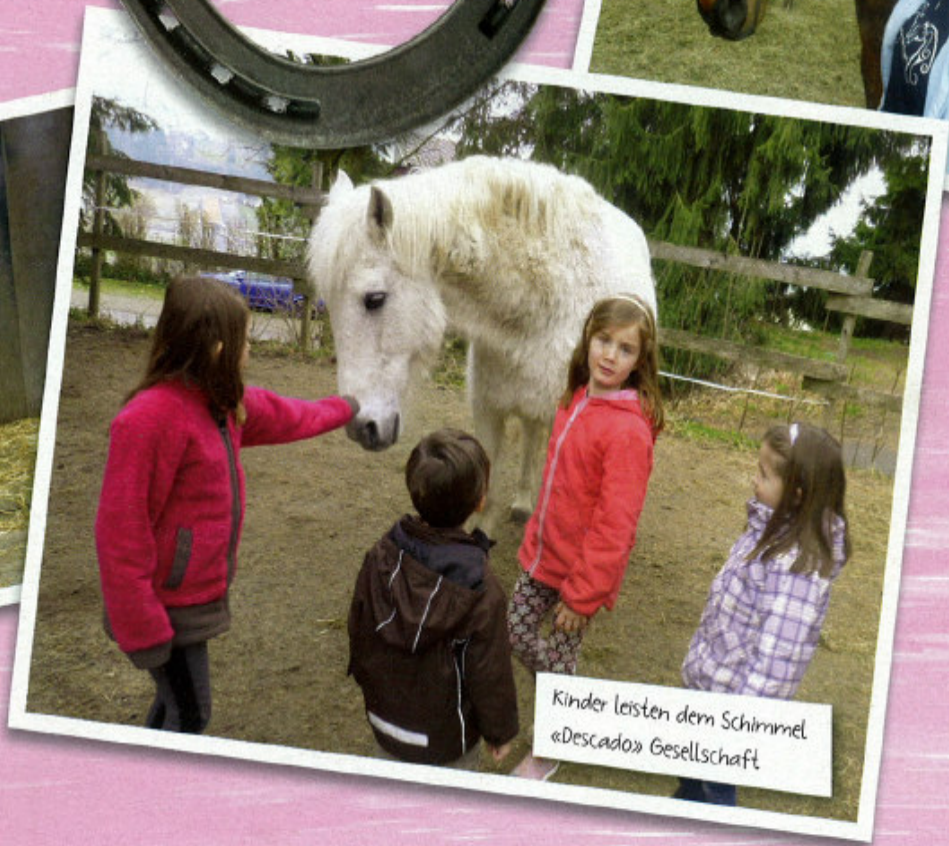
Das Pferd «Ikarus» aus einem Reitstall sollte geschlachtet werden: Es ist alt und taugte nicht mehr zum Reiten. «Dieses Pferd ist nutzlos, wir wollen es nicht mehr», sagten die Besitzer und machten mit dem Schlachthof einen Termin aus. Das erfuhr eine Frau, die regelmässig zu Ikarus geschaut hatte. Was tun, um das alte Pferd vor dem Metzger zu retten? Sie telefonierte mit Judith Matter vom «Pferde-Engel». Dieser Verein kümmert sich um alte Pferde, die niemand mehr will. Sofort hat Judith Matter eine Rettungsaktion gestartet. Im letzten Moment ist es gelungen, Ikarus frei zu kaufen und vor dem Metzger zu retten. Seit fünf Jahren lebt er jetzt auf dem Hof in Ebikon. «Er war beim früheren Besitzer immer nur in der Box. Ich erinnere mich noch genau, wie er sich freute, als er zum ersten Mal auf die Weide gelassen wurde», erzählt Judith Matter.

Drei Pferde und eine lustige Geiss

Ikarus ist mit seinen zwanzig Jahren das jüngste Pferd hier auf dem Hof. Salinero ist ein Jahr älter und der weisse Schimmel Descado ist 28 Jahre alt. Eine Box ist leer, hier wird in den nächsten Tagen ein Pferd ein-treffen, das eine neue Heimat braucht. Seine Besitzerin ist krank geworden und kann es nicht mehr selber pflegen. «Manche Leute behandeln ein Pferd wie einen Gegenstand: Wenn das Auto kaputt ist, wird ein neues gekauft und das alte verschrotet. Das Schicksal dieser Pferde macht mich traurig. Darum habe ich hier diesen Gnadenhof aufgebaut», sagt Judith Matter. Reiten kann man zwar nicht auf den Pferden, aber es gibt andere spannende Sachen zu tun: Die Pferde zum Spazieren führen, bürsten und striegeln, den Stall ausmisten, füttern und mit den Pferden spielen. Regelmässig kommen Kinder auf den Hof und helfen Judith Matter dabei. «Wenn ich den Pferden beim Herumtollen und Spielen zuschaue, freut es mich extrem, dass sie gerettet werden konnten», sagt Judith Matter und streicht Ikarus über sein dunkles Fell. Er senkt den Kopf und gibt ihr einen freundlichen Schubs. Wie schön, dass die Pferde hier einen friedlichen Lebensabend verbringen können!



Ziege Maya



Kinder leisten dem Schimmel «Descado» Gesellschaft



Hier erfährst du mehr über den Pferde-Engel →

pferde-engel.ch

